



Kirgistan – Nomadenkultur

Sie schlafen in Jurten, den Filzhäusern der kirgisischen Wanderhirten, sind dabei, wenn aus Filz Alltagsgegenstände hergestellt werden, können selbst eine kirgisische Mahlzeit zubereiten und sehen zu, wie aus Stutenmilch das Nationalgetränk Kymys hergestellt wird. Außerdem besuchen Sie den historischen Burana-Turm und besichtigen Petroglyphen - Steinzeichnungen aus der skythischen Zeit. In der Hauptstadt Bischkek schnuppern Sie auf dem Basar orientalisches Flair und lauschen abends dem Vortrag eines Musikensembles. Trotzdem bleibt genügend Zeit, die großartige Natur zu genießen und Wanderungen zu unternehmen. Sie besuchen Hirten und ihre Familien, die in den Sommermonaten mit ihren Jurten und ihrem Vieh in die Berge ziehen. Wenn Sie wollen, können Sie ein Stück Kirgistans auf dem Rücken eines Pferdes oder eines Kamels kennen lernen. Anschließend können Sie sich bei einem Bad in dem klaren Bergsee erfrischen.

In Bischkek übernachten Sie in einem kleinen, hübschen Hotel. Auf dem Land wohnen Sie in Jurtensiedlungen, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf für Sie sorgt. Während der ganzen Reise steht Ihnen eine deutsch- oder englischsprachige Dolmetscherin zur Verfügung. Die Reise eignet sich für Menschen, die an der nomadischen Lebensweise und Kultur interessiert und unternehmungslustig sind, über eine durchschnittliche Kondition verfügen und auf Luxus verzichten können.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 25.6. – 9.7. und 13.8. – 27.9.2009

Preis p.P.: 1.325 Euro

Ermäßigungen: Gr. ab 4 Pers. 5 %, Gr. ab 6 Pers. 10 %, Kinder bis 6 Jahre 50%, Kinder 7-12 Jahre 30%, Jugendl. bis 15 J. 15%, Studenten 10%

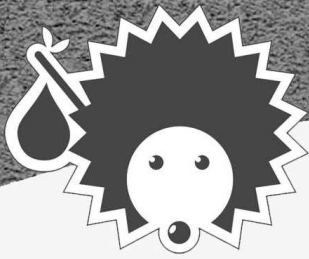
Teilnehmerzahl: min. 3, max. 10 Pers., für 2 Pers. mit Aufschlag buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich



Kirgistan – Nomadenkultur

1. Tag Ankunft, Frühstück. Frei bis zum Mittagessen. Danach kennen lernen der Stadt Bischkek.
2. Tag Am Nordufer des Issyk-Kul Sees (1.600 m) entlang nach Bosteri. Unterkunft in Jurten, die in einem Obstgarten in Nähe des Ufers stehen. Unterwegs Gelegenheit zur Besichtigung der aus skythischer Zeit stammenden Petroglyphen (Steinzeichnungen) und des Burana-Turms.
3. Tag Fahrt nach Dscheti-Oguz (2.200 m). Diese Jurtensiedlung liegt in einem waldreichen Gebiet am Ende eines engen Tals.
4. bis 5. Tag Aufenthalt in der Jurtensiedlung Dscheti-Oguz (2.200 m). Wanderungen, Besuch des Kurorts im nahe gelegenen Dorf.
6. Tag Zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.400 m). Auf dem Weg besichtigen Sie eine kleine von Frauen geführte Werkstatt, in der Filzprodukte wie z.B. Shirdaks (traditionelle Teppiche) hergestellt werden. Auf Anfrage ist es ebenfalls möglich, eine Adlerjagd zu sehen.
7. bis 8. Tag Aufenthalt in Temir-Kanat. Wandern und reiten (lernen), kochen, kirgisische Musik hören, Reiterspiele (der Dorfbewohner) ansehen.
9. Tag Von Temir-Kanat zum Jurtencamp Ak-Sai am Issyk-Kul (1.600 m).
10. Tag Aufenthalt in Ak-Sai. Möglichkeit zu schwimmen, wandern oder auf einem Kamel zu reiten.
11. Tag Von Ak-Sai zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Hirtenbesuch, Kymys trinken, reiten, wandern.
12. Tag Aufenthalt in Tuura-Suu, wandern, reiten, kirgisische Musik hören.
13. Tag Von Tuura-Suu nach Bischkek. Einkaufen auf dem Osch-Basar. Abends Abschiedsessen und Musikensemble.
14. Tag Zum Flughafen und Abschied von Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.